



Ev.-luth.
Auferstehungs-
Kirchengemeinde

Weyhausen · Osloß · Tappenbeck

Gemeindebrief Mai bis September 2025



Euer Team

Pfarrsekretärin

Gesine Jahr
Kirchweg 8
38554 Weyhausen
053262 7574
kg.veyhausen@evlka.de
www.kirche-weyhausen.de



Öffnungszeiten Pfarrbüro

dienstags
15:00 bis 19:00 Uhr

mittwochs
10:00 bis 13:00 Uhr

Pastor

Jan-D. Weihmann
Kirchweg 6
38554 Weyhausen
05362 503918
01522 4451969
jan.weihmann@evlka.de



Küsterin

Sonja
Ortmann
0160 5066167
s.ortmann33@t-online.de



Organist

Christoph
Lange
05362 71816
christoph.lange@t-online.de



Unser Gemeindebrief – Alles weg	4
An(ge)dacht mit Pastor Jan Weihmann	5-6
Konfirmandenfreizeit	7-8
A-Z in Kürze · Impressum	9
Himmelfahrtsgottesdienst am Klieversberg	11
Andacht an der Aller	12-13
Freiwilliger Kirchenbeitrag	14
Unsere Gruppen und Kreise - Termine	15
Nicht nur für Kinder	16
Unsere Kinder- und Jugendgruppen - Termine	17
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen	18-19
Das sind wir: Konfirmation Mai 2025	20
Weltgebetstag mit den Cook-Inseln	21
Der Rest vom Blech: Posaunenchor-Jubiläum	22-23
Einladung zum Konzert von JustSing	25
Freud und Leid in unserer Gemeinde	27
Unsere Gottesdienste (Rückseite)	28

Alles weg!

„Das darf doch wohl nicht wahr sein!“ Ihr kennt das sicherlich auch: ausweglose Situationen.

Als ich mich Anfang April locker daran mache, diesen Gemeindebrief vorzubereiten, muss ich mit Schreck feststellen, dass sämtliche Daten zum Gemeindebrief auf dem Computer nicht mehr wiederzufinden sind. Keine alten Gemeindebriefe in einem bearbeitbaren Format, keine Fotos – einfach nichts mehr!

Nach mehreren verzweifelten Versuchen, doch noch etwas wiederzufinden, musste ich eine Entscheidung fällen: Entweder ich resigniere oder ich akzeptiere, dass es jetzt so ist, was bedeutet, dass ich das ganze Layout komplett neu aufbauen muss. Das kostet Zeit und die Zeit drängt...

Da fiel mir das Stoß-Gebet wieder ein, das mir in solchen Situationen die Kraft gibt, weiterzumachen:

*Gott, gib mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen, die ich nicht
ändern kann,
den Mut, Dinge zu ändern, die ich
ändern kann,
und die Weisheit, das eine vom
anderen zu unterscheiden.*

von Reinhold Niebuhr

In diesem Sinne wünsche ich euch auch ganz viel Gelassenheit, Mut und Weisheit.

Gerne könnt ihr mir schriftlich per E-Mail mit dem Betreff „Gemeindebrief“ unter dieser Adresse etwas mitteilen:
kg.veyhausen@evlka.de

Herzliche Grüße

Andrea Sewing



P.S.: Am nächsten Tag gelang es meinem Mann, das Laufwerk wiederherzustellen. Was für ein Glück!



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de

Das Machbare wagen

Im Jahr 1940 – also mitten im Zweiten Weltkrieg – verfasste der amerikanische Theologe Reinhold Niebuhr, ein Zeitgenosse und Freund Dietrich Bonhoeffers, das *Serenity Prayer*, das „Gelassenheitsgebet“: Gott gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden. Seitdem begegnet dieses Gebet Menschen in den unterschiedlichsten Situationen: zur persönlichen Vergewisserung, in Lebenskrisen, in Krankenhäusern, in Selbsthilfegruppen. In abgewandelter Form nutzen wir es auch in der Notfallseelsorge: Gott, zeige mir, wohin ich gehen soll, wen ich treffen soll, was ich sagen soll und – vor allem! – wie ich dir, Gott, nicht im Weg stehe. Sogar in die Welt des Films hat eine Variante dieses Gebets ihren Weg gefunden: Gott gebe uns die Weisheit, das Richtige zu erkennen, den Mut es zu wählen und die Kraft es durchzusetzen (aus dem Film „Der Erste Ritter“).



Reinhold Niebuhr lebte wie sein Freund Dietrich Bonhoeffer in Zeiten radikaler Umbrüche in Staat und Gesellschaft. Ungerechtigkeiten auf allen Seiten der Gesellschaft, Krieg und Zweifel an sicher geglaubten Grundsätzen beunruhigten ihn und provozierten ihn zu der Frage: Was kann ich ändern? Wie kann ich es ändern? Was darf ich aber auch beibehalten, was gibt mir Sicherheit?“ Die Zeiten mögen sich geändert haben, die Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen, sind ähnlich geblieben. Wie unsere christlichen Vordenker*innen fragen wir uns: „Was ist machbar?“ Was kann ich

aus meinem Glauben heraus zu ändern suchen, ohne an der schiereren Masse der Probleme zu verzweifeln? Und woher nehme ich den Mut?

Das Gebet von Reinhold Niebuhr spornt persönlich an, mich diesen Fragen jeden Tag zu stellen, mich selbst und die Welt auf das Machbare zu überprüfen und es dann, egal, wie klein meine Mittel auch sind, auch zu tun.

Ihnen und euch allen wünsche ich für die kommende Zeit, dass das Gebet von Reinhold Niebuhr eine Wegweisung sein möge, das Machbare mit Freude und Geduld anzugehen, denn ich bin davon überzeugt, dass unser Gott der Gott des Machbaren ist.

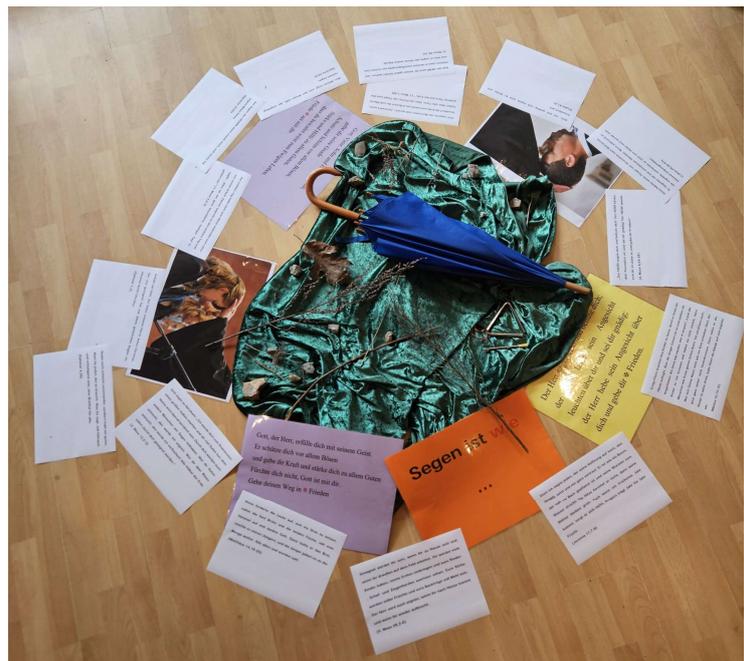
Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Jan D. Weihmann



„Olaf“ entsteht.

Der Schnee pappte leider nicht so richtig, da wurden andere Techniken gebraucht, über die man sich einigen musste: Alles von Hand ganz fest verdichten!



Wir nähern uns dem Thema „Segen“. Was ist Segen, in welcher Form begegnet er uns?

Konfirmandenfreizeit Auf der Suche nach dem Segen

Was lange währt, wird endlich gut! Ein Kalenderspruch vielleicht, der sich aber für unsere Konfirmandenfreizeit 2025 auf jeden Fall als wahr erwiesen hat. Im vergangenen Jahr mussten wir die Freizeit aus verschiedenen Gründen verschieben (an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Eltern für Ihre Geduld und die Unterstützung!). Mitte Februar war es dann aber endlich so weit: Wir konnten einen zweiten Versuch starten und führen mit den „neuen“ Vorkonfirmand*innen des Jahrganges 2024-2026 ins Missionarische Zentrum Hanstedt im Landkreis Uelzen. Die Grippephase und einsetzender Schnee konnten uns nicht davon abhalten, gemeinsam mit dem Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen dreieinhalb spannende und arbeitsreiche Tage zu verbringen. Nicht nur haben wir das Wetter genutzt, um einen Schneemann namens Olaf zu bauen und eine reichlich kühle Nachtwanderung „mit allen Sinnen“ („Was hörst du, siehst du,



fühlst du?“) zu absolvieren. Gemeinsam haben wir uns in der großen Gruppe und in Teams in mehreren Arbeitseinheiten mit dem Thema „Segen“ beschäftigt und damit schon einen Blick auf die Konfirmation 2026 genommen. Am Ende hatten wir drei „Segensorte“ mit Material aus dem ganzen Haus gebaut, ihnen Namen gegeben und einander zu diesen Orten eingeladen. Wir haben gelernt und erfahren, dass Gottes Segen nicht nur ein Spruch bei der Konfirmation ist, sondern dass er uns umgibt wie ein guter Ort, so vielfältig ist wie ein Sternenhimmel und so sicher wie eine Höhle. Begleitet wurden wir durch das Team der Hausgemeinde, die FSJlerin Tevia aus Uganda und die hauptamtlichen Mitarbeiter



Hier werden mit viel Liebe und Ausdauer die wunderschönen Kerzen für die eigene Konfirmation im nächsten Jahr gestaltet.

Andreas und Holger, die mit uns nicht nur die Andachten, sondern auch den Abendmahlsgottesdienst zum Wochenschluss mit Möglichkeit zur persönlichen Segnung gefeiert haben. Einer der Höhepunkte war auf jeden Fall das gemeinsame Gestalten von Kerzen mit ganz persönlicher Note, die im nächsten Jahr zur Konfirmation ihren Ort im Gottesdienst finden sollen. Für alle, die aus gesundheitlichen Gründen an der Freizeit nicht teilnehmen konnten und noch keine Kerze haben - wir holen das bald nach!



Anmeldung zum Konfi-Unterricht

Ab sofort bitte bis 29. Mai im Pfarrbüro, siehe Seite 2

Freiluftgottesdienst

Am 22. Juni um 10:00 Uhr mit Taufen an der Aller und anschließendem Grillen. Für Grillgut ist gesorgt. Wir freuen uns über mitgebrachte Lieblings Speisen.

Möchten Sie an einer Sitzung des Kirchenvorstandes teilnehmen, ein Anliegen vorbringen oder eine kirchliche Gruppe vorstellen?

Dann melden Sie sich bitte gerne im Pfarrbüro für eine Terminabsprache, siehe Seite 2.

Gottesdienst im Haus Empathica

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet dort in Osloß ein Gottesdienst um 10:30 Uhr statt.

Jubel-Konfirmationen

Am 31. August um 10:00 Uhr: Goldene und Diamantene Konfirmation

Am 7. September um 10:00 Uhr: Silberne Konfirmation
Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro, siehe Seite 2.

Taufgottesdienst

Am Samstag, 17. Mai, um 10:00 Uhr. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde!

Zentraler Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

am 29. Mai 2025 um 10:00 Uhr auf dem Klieversberg in Wolfsburg

Impressum

Der Gemeindebrief wird von der Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde in Weyhausen dreimal im Jahr für alle Haushalte in Weyhausen, Osloß und Tappenbeck kostenlos zur Verfügung gestellt.

V.i.S.d.P. und Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Auferstehungskirchengemeinde
Redaktion: Andrea Sewing, Jan Weihmann (verantwortlich)

Datenschutzbeauftragte des Kirchenkreises Wolfsburg-Wittingen: Karin Rämisch, c/o Kirchenkreis Wolfsburg, Steinweg 19, 38518 Gifhorn, Tel.: 05371 985114, E-Mail: dska.gifhorn@evlka.de

Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Groß-Oesingen, Auflage: 3.000 Exemplare
Alle Fotos (wenn nicht anders angegeben): Jan Weihmann, Sonja Ortman, Anke Tesch und Andrea Sewing, Titelfoto: Anke Stukenbrok

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 17.09.2025

Eine **ganze Seite** Platz (**nicht weniger**) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine **hoch aufgelöste Datei** ausgetauscht.

Liebe deinen Nächsten. Egal, woher der Nächste kommt.

Vor Gott sind alle Menschen auf der Welt gleich. So sollten sie auch behandelt werden, denn jeder hat das Recht auf ein Leben in Würde.

brot-fuer-die-welt.de

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

Himmelfahrtsgottesdienst am Klieversberg in Wolfsburg



Foto: Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen

Seit vielen Jahren feiern die Kirchengemeinden in Wolfsburg und Umgebung einen zentralen Gottesdienst am Himmelfahrtstag. Der Klieversberg oberhalb des Klinikums in der Nähe der Porsche-Hütte mit seinem unvergleichlichen Blick auf die Stadt Wolfsburg ist ein schöner und gerne besuchter Ort, gemeinsam mit anderen Christinnen und Christen gemeinsam der Geschichte von Himmelfahrt zu lauschen, sich im Gottesdienst persönlich segnen zu lassen und gemeinsam zu Mittag zu essen. Kirchenvorstände der teilnehmenden Gemeinden unterstützen bei Auf- und Abbau, sammeln die Kollekte und kommen untereinander ins Gespräch. Die Pfadfinder*innen sorgen für das leibliche Wohl.

Auch in diesem Jahr wollen wir uns als Kirchengemeinde dieser Tradition wieder anschließen und gemeinsam am Donnerstag, 29. Mai 2025, um 10:00 Uhr auf den Klieversberg gehen.

Dazu eine herzliche Einladung!

Wenn Tag und Nacht sich gleichen...

Eine schöne und ansprechende Tradition habe ich zum ersten Mal hier in Weyhausen vorgefunden – die Andacht an der Aller. Nicht nur feiern wir zweimal im Jahr einen kleinen Gottesdienst auf dem offenen Feld hinter der Kirche am Ufer der Aller, sondern wir richten uns bei der Festlegung von Tag und Uhrzeit nach der astronomischen Tag- und Nachtgleiche, dem *Äquinoktium* (astronomischer Frühjahrs- oder Herbstanfang), das jedes Jahr ein wenig anders ist. So fand in diesem Frühjahr die Andacht am Donnerstag, 20. März

2025, um exakt 10:01 Uhr mitteleuropäischer Zeit statt. Das ist keine sehr übliche Zeit, zu Gebet und Gesang zusammenzukommen. Trotzdem kamen 20 liebe Menschen zusammen, um zu feiern, dass die Tage wieder länger werden und der Frühling wieder dem Winter folgt.

Bei frühlingshaftem Wetter haben wir uns mit dem Gesang „Der Himmel geht über allen auf“ und dem Klassiker „Danke für diesen guten Morgen“ unserem großartigen Gott zugewandt.

Thema der kurzen Ansprache war ein Wandbehang mit einem Kreuz als Patchwork-Arbeit, welches die



Vielfalt unserer Glaubenserfahrungen ausdrücken soll.

Die nächste Andacht an der Aller feiern wir am Montag, 22. September 2025 um exakt 20:04 Uhr. Schon jetzt eine herzliche Einladung!

Und wer wissen möchte, wie wir die Zeiten der Tag- und Nachtgleiche für Weyhausen herausfinden, mag einmal auf dieser Seite nachschauen:

www.sonnernverlauf.de

Ihr und euer
Jan-D. Weihmann



Deutsche Kleiderstiftung, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt

An die
Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde
Weyhausen

Helmstedt, den 23. April 2025

Kleidersammlung 2025

Sehr geehrter Herr Pastor Jan Weihmann,
sehr geehrte Damen und Herren, liebe Helferinnen und Helfer,

Sie haben in diesem Jahr in Ihrer Gemeinde 1.867 kg Kleidung, Schuhe und Heimtextilien gesammelt. Dafür möchten wir uns nun herzlich bei Ihnen bedanken! Für uns von der Deutschen Kleiderstiftung ist dies ein wertvoller Beitrag im Kampf gegen Not und Armut. So können wir weiter national und international Hilfsprojekte realisieren.



Wir durften im letzten Jahr eine Menge guter Bekleidung verteilen. In vielen Städten der Ukraine waren wir tätig, aber auch bei Flutopfern in Südpolen sowie in Albanien. Dort waren wir, hoch bis an die Baumgrenze, unterwegs zu Dörfern, die im Winter oftmals Monate von der Außenwelt abgeschlossen sind. Wir haben Säcke mit Bekleidung, welche für jede Familie vorbereitet wurden, auf Esel gepackt und zu den Empfängerinnen und Empfängern gebracht. Für dieses Jahr haben wir vereinbart, weitere Hilfen bedarfsgerecht vorzubereiten und auf den Weg zu bringen.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere diakonische Arbeit auch weiterhin unterstützen.
Gottes Gnade begleite Sie bei Ihrem Tun.

Ulrich Müller, Geschäftsf. Vorstand der
Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

P.S.: Wenn bei Ihnen auch nach der Sammlung noch Kleiderspenden anfallen und Sie nicht bis zur nächsten Abholung warten können, können Sie diese bequem und für Sie kostenlos per Paket an uns senden. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite www.kleiderstiftung.de.

Danksagung der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg an unsere Gemeinde

...in unserer
Gemeinde
wurden 1.867 kg
Kleidung,
Schuhe und
Heimtextilien
gesammelt!

Liebe Gemeinde,
Auch im Jahr 2025 wollen wir mit Schwung und Elan Verbesserungen und Erneuerungen ins Auge fassen. Nachdem wir Ende letzten Jahres schon gedacht hatten, dass unsere Heizung nicht mehr zu retten ist, und wie durch ein Wunder der Heizungstechniker doch noch eine Not-Lösung fand, muss die ganze Anlage in diesem Jahr komplett ausgetauscht werden, damit wir mit Sicherheit ein warmes Gemeindehaus nutzen können.

Die Holzfenster und -türen in der Kirche und im Gemeindehaus müssen gestrichen werden und teilweise muss das Holz ersetzt werden. Des weiteren muss das Dach am Seitenschiff der Kirche neu abgedichtet werden. So sorgen wir für den Erhalt unseres Bestandes und für das Funktionieren unseres Gemeindelebens. Außerdem muss ein E-Check durchgeführt werden für alle elektrischen Anlagen, damit wir sicher unsere Zeit in den Räumlichkeiten der Gemeinde verbringen können.

Somit rechnen wir in diesem Jahr mit Baumaßnahmen in Höhe von 35.000 €, von denen wir einen erheblichen Anteil selbst stemmen müssen.

Eine erfreulich hohe Zahl von Kindern und jungen Leuten erreichen wir in der **Kinderkirche**, in der **Jugend- und Konfirmandenarbeit**, den **Freizeiten** und dem **Konfi-Camp**.

Unsere **musikalische Arbeit** hat mit ihren Chören, Musikgruppen und Solist*innen unter der Leitung von Christoph Lange eine große Außenwirkung und möchte weiterhin gut ausgestattet werden.

Wir freuen uns, wenn Sie durch den Freiwilligen Kirchenbeitrag helfen, die Projekte über die Zuweisung der Landeskirche hinaus zu unterstützen! Nutzen Sie dafür gerne den Giro-Code oder den beigefügten Überweisungsträger.

Mit besten Grüßen,
Ihr/euer Kirchenvorstand



Giro-Code fürs Online-Banking.
Im Überweisungsbereich
„Fotoüberweisung“ wählen.
Die Höhe des Betrages wird von
Ihnen selbst bestimmt.



Musik und Tanz

Kirchenchor

montags, 20:00 Uhr



Heinz-Werner Kemmling
05362 7455

Gospelchor „JustSing“

mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr

Ulrike Dörsch
01517 5020055



Posaunenchor

donnerstags,
19:00 – 20:30 Uhr



Arne & Andrea Sewing
05362 726472

Seniorentanz

dienstags,
9:30 – 11:00 Uhr



Edeltraut Kappenberg
05362 64834



Wenn nicht anders angegeben,
finden die Gruppentermine im
Gemeindehaus in Weyhausen,
Kirchweg 8, statt.

Besuchsdienstkreis

In der Regel am 4.
Donnerstag im Monat,
9:00 – 11:00 Uhr

Ingrid Fliegner
05362 7548
Ilse Pusch
05362 7561



Gesprächskreis für Männer

In der Regel am 1. Mittwoch
im Monat

19:30 – 21:00 Uhr
Dietmar Fliegner
05362 7548



Seniorenkreise

Osloß

am 2. Mittwoch im Monat
15:00 – 17:00 Uhr
im DGH Osloß

Susanne Steinkrüger
05362 7845



Tappenbeck

Jeden Dienstag
um 14:30 Uhr
im Sportheim Tappenbeck

Inge Hartinger
05366/7834



Weyhausen

am 2. Mittwoch im Monat
15:00 Uhr

Holger Schien und Anja
Rebenstorff 05362 126424



Wunderbarer Wald

Wann warst du das letzte Mal im Wald? Es gibt so viele interessante Dinge über ihn zu berichten. Wenn du die Einzelheiten gleich weißt, wirst du bestimmt öfter deinen Fuß in den Wald setzen. **Ein fröhliches Spazierengehen!**

Luftverbesserer

Die Wälder verarbeiten CO₂ (Kohlenstoffdioxid) aus der Luft und geben O₂ (Sauerstoff) ab, das Gas, das wir zum Atmen benötigen. Die CO₂-Entnahme aus der Luft wirkt dem Klimawandel entgegen.



Erholung-Pur

Wer im Wald unterwegs ist, entspannt den Körper und die Seele. Denn ein ausgiebiger Spaziergang

- Stärkt das Immunsystem
- Verbessert den Schlaf
- Stärkt das Gefühl von Ruhe, Geborgenheit und Wohlbefinden



Das satte Grün, der angenehme Duft der Bäume (Terpene) und die reine Luft haben eine heilsame Wirkung auf uns.

Schutzfunktion

Ob am Fluss, im Gebirge oder in der Stadt, jeder Wald hat seine besondere Schutzfunktion.

- Viele und starke Wurzeln im Boden verhindern, dass die Erde durch Wasser und Wind abgetragen wird. Das gilt auch bei Schnee, da ist der Wald ein Lawenschutz.
- Im Sommer ist der Wald ein guter Ort, um sich etwas zu kühlen, weil weniger Sonnenstrahlen eindringen und die Luftfeuchtigkeit höher ist. 3 – 8 °C kühler kann es da schon sein.
- Feinstaub und Gase werden aus der Luft gefiltert. Wenn die Baumkronen feucht sind, können sich die Gase im Regenwasser lösen.



Wasserspeicher

Der Waldboden speichert sehr viel Wasser und verhindert, dass es an der Bodenoberfläche abfließt. Sind die Speicher voll, sickert das Wasser Schicht für Schicht, wie durch einen Filter, in das Grundwasser.



Finde die 12 Baumarten in dem Feld. (Vorwärts, rückwärts, waagrecht und senkrecht zu finden)



Gemeinschaft

Mit Hilfe ihres Wurzelwerks helfen sich Bäume gegenseitig. Feine Pilzfäden, die an den Wurzeln der Bäume leben, sind die Kontakthersteller und leiten die Informationen weiter an andere Bäume.

Zum Beispiel wird bei schädlichen Käfern eine Flüssigkeit durch die Pilze an andere Wurzeln weitergegeben. Auch kranke Bäume werden mit Nährstoffen von anderen Bäumen versorgt.

Die Pilze bekommen dafür Zucker, den sie nicht selbst herstellen können.



S	D	E	I	C	H	E	G	M	K	N	H
D	R	N	K	W	Z	P	D	T	I	C	R
E	C	A	T	A	B	I	R	K	E	F	D
G	B	L	F	H	V	G	D	A	F	A	S
P	U	H	C	O	M	B	I	S	E	E	L
H	L	I	E	R	L	E	O	T	R	H	N
A	M	S	T	N	J	Z	H	A	W	C	O
S	E	K	F	I	P	R	G	N	T	U	V
E	D	J	B	A	C	K	D	I	M	B	C
L	I	N	D	E	S	C	H	E	P	H	J
O	A	M	E	H	R	F	I	C	H	T	E

Kinderkirche (ab 4 Jahren)

freitags, einmal im Monat:
16.05., 20.06., 29.08., 19.09.
jeweils 16:00 – 18:00 Uhr
Erstes Treffen für das
Krippenspiel: 07.11.

Katja Rebenstorff-Zieger
05362 726214
0170 2827470

Teenkreis (ab 5. Klasse)

montags
05.05., 19.05.,
02.06., 16.06., 30.06.,
Neue Termine werden nach
den Sommerferien bekannt
gegeben.
18:00 – 20:30 Uhr

Vanessa Sgorsaly
0170 1738252

Konfirmandenunterricht (Gruppe 2024-2026)

Alle zwei Wochen dienstags,
Ab 16:45 Uhr
13.05., 27.05.,
17.06., 01.07.,
26.08.,
09.09., 23.09.

Konfirmandenunterricht (NEUE** Gruppe 2025-2027)**

Erstes Treffen
19.08. um 16:45 Uhr
Weitere Termine werden dort
bekannt gegeben.



Wenn nicht anders angegeben,
finden die Gruppentermine im
Gemeindehaus in Weyhausen,
Kirchweg 8, statt.

Nachruf Marija Meglin

Am 7. März 2025 verstarb aus dem Team unserer Jugendarbeit Marija Meglin, geb. Garrecht. Sie wurde nur 39 Jahre alt. Am 22. März 2025 hielt unser ehemaliger Pastor Friedhelm Meinecke die Trauerandacht in Wolfsburg-Vorsfelde. Ihre letzte Ruhe fand Marija 2. April 2025 im Ruhewald in Ribbesbüttel.

Marija hat sich durch ihre Mitarbeit im Teenkreis liebevoll in unser Gemeindeleben eingebracht; dafür sind wir sehr dankbar und werden Marija in liebevoller Erinnerung behalten. Unsere Gedanken sind mit ihrer Familie und allen, die traurig sind.

Christus spricht: Ich lebe, und ihr sollt auch leben. (Johannes 14,19)



Wofür ich dankbar bin – Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen 2025

Die älteren Gemeindeglieder erinnern sich - mit Schmunzeln oder aufgestellten Nackenhaaren! - noch an die alte Tradition der Konfirmandenprüfung. Da wurden die jungen Menschen vor der gesamten Gemeinde „ausgefragt“, um festzustellen, ob sie denn konfirmiert werden dürften.

Mir persönlich ist diese Tortur erspart geblieben und ich freue mich, dass wir in unserer Gemeinde einen anderen Weg gehen, indem wir den jungen Menschen die Chance geben, sich selbst und ein Thema, welches sie gerade bewegt, mit einem eigenen Gottesdienst der Gemeinde vorzustellen.



Am 16. März 2025 war es dann soweit. Unsere 14 Hauptkonfirmand*innen haben einen eigenen Gottesdienst in Eigenverantwortung vorbereitet und gestaltet. Sie hatten viele Themen erwogen, die ihnen auf dem Herzen lagen, am Ende fiel die Entscheidung sehr einmütig auf das Thema „Dankbarkeit.“

Dazu hatten sie nicht nur einzelne Lieder ausgesucht, sondern auch einen Bibeltext gewählt, eigene Gebete geschrieben und persönliche, kurze Statements vorbereitet, die sie in Form einer Gruppenpredigt vorgetragen haben. Es war schön und bewegend zu sehen, wie dankbar die jungen Leute für so viele Dinge in ihrem Leben sind – Familie, Freundschaften, Essen, ein Zuhause, Frieden. Uns Erwachsenen war es eine Erinnerung und zugleich Mahnung, auch die kleinen Dinge im Leben wieder mehr zu schätzen. Bewegend war auch der Moment, als zwei Konfirmand*innen uns mit formvollendeter Geste und guten Worten unter Gottes Segen gestellt haben. Mit Augenzwinkern und stolz darf ich sagen, dass die jungen Leute die Unterstützung ihres Pastors für diesen außergewöhnlichen Gottesdienst nicht gebraucht haben, von ein wenig technischer Unterstützung mit dem Computer und der PowerPoint-Präsentation vielleicht abgesehen ...

Ein besonderes Dankeschön geht natürlich an das Team der Musik unter der Leitung von Christoph und an die Eltern für das schmackhafte und reichhaltige „Fingerfood-Buffer“, das uns lange und für gute Gespräche im Gemeindehaus verweilen ließ.

Unsere Konfirmand*innen haben durch diesen Gottesdienst mehr als deutlich gezeigt, dass sie bereit sind, durch die Konfirmation in ihrem Glauben gestärkt zu werden und als erwachsene Mitglieder unsere Gemeinde noch reicher zu machen!



Das sind wir!

**Die Konfirmierten des Jahrganges 2023 bis 2025
danken für alle guten Wünsche!**



Die Kollekte des Vorabendgottesdienstes geht auf Wunsch unserer Konfirmierten an die „Trostinsel“ in Wolfsburg.

Die Kollekte der Konfirmation ist je zur Hälfte für die Jugendarbeit unserer Gemeinde und die „German Church School“ in Addis Abeba (Äthiopien) bestimmt.

Beim diesjährigen **Weltgebetstag** ging es zu den Cook-Inseln. Begrüßt wurden die Gottesdienstteilnehmer*innen mit „Kia orana“ – ein gutes und erfülltes Leben“. In einer kunterbunt geschmückten Kirche luden Frauen aus Weyhausen und Ehmten ein, mit Geschichten, Liedern und Bildern in die Weite des Südpazifiks einzutauchen. Beim Klang von Meeresrauschen, dem Anblick von bunten Hüten (wie sie die Frauen auf den Inseln zum Gottesdienstbesuch tragen, weil Missionare den Blumenschmuck verboten hatten) und ergreifenden Texten der Frauen von den Cook-Inseln.



So wurden alle Teilnehmer*innen eingeladen, gemeinsam für Frieden und Gerechtigkeit zu beten und zu handeln. Im Anschluss gab es ein geselliges Beisammensein bei überraschenden kulinarischen Köstlichkeiten der Cook-Inseln.

Anke Tesch und Andrea Sewing





Gemeinsam für die Gemeinde seit dem Jahr 2000 oder Der Rest vom Blech

Am 30. März 2025 war es so weit: der Posaunenchor Weyhausen-Jembke konnte sein 25jähriges Bestehen feiern. Mit einem Bläsergottesdienst am Abend konnten wir unser breites Repertoire an die Zuhörer*innen und Mitsänger*innen bringen. Denn Mitsingen war ausdrücklich gewünscht. Zu alten und neuen Kirchenliedern wie „Nun danket alle Gott“ oder „Ich sing dir mein Lied“. Darüber hinaus gab es auch

für einen Gottesdienst eher unübliche bekannte Lieder wie „Wickie“, „Yesterday“ oder „Über den Wolken“. In der Predigt, die als Dialog zwischen Pastor Jan Wehmann und Arne Sewing, dem Posaunenchorleiter, stattfand, wurde diese bunte Liedermischung dann näher beleuchtet. Sie alle teilen uns etwas über das Menschsein mit: über den Mut in ausweglosen Situationen (Wickie), über die Trauer jemanden verletzt zu haben, weil man etwas Falsches gesagt hat (Yesterday), und über die uns innewohnende Sehnsucht, über uns hinauszuwachsen (Über



den Wolken).

Auch die ehemaligen Pastoren, Andreas Anke (Weyhausen) und Winfried Gringmuth (Jembke), waren als Gründungsmitglieder eigens angereist.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde im Gemeindehaus bei Pizza (das andere Blech 😊) und kühlen Getränken weitergefeiert. Die Gemeinden Weyhausen und

Jembke überreichten – vertreten durch die Pastoren Jan Weihmann und Verena Koch – einen Gutschein für neuen Noten. Wir freuen uns darauf, unser Repertoire erweitern zu können! Außerdem gab es jede Menge Klammern und Magnete, um die teilweise widerspenstigen Noten auf den Notenständern zu halten. Die nächsten 25 Jahre können kommen!

Andrea Sewing



Durch ihre Anzeige unterstützen uns



Raguse

Garten-, Landschafts- und Tiefbau
GmbH & Co.KG



- Hausgärten
- Baumpflege
- Dachbegrünung
- Sportplatzbau

Iffiegarten 10
38554 Weyhausen

Tel. (05362) 71555
Fax (05362) 71566

www.Raguse-Galabau.de
raguse-galabau@t-online.de



Der Weg zur
Apotheke -

Der Weg zur
Gesundheit.
05632-7861

APOTHEKE WEYHAUSEN

An der Klanze 2A
38554 Weyhausen



Kosmetikstudio Warmenau

Fußpflege-Kosmetik-BIOMARIS
Maniküre-Massagen

Anja Meinke

Zielleistge 11
38448 Wolfsburg-Warmenau
05361-609990
kosmetikstudio-warmenau.de

Brauhaus

Weyhausen



Hotel

Restaurant, Appartement

Inh. Birgit Rotermund
Bokensdorfer Str. 2

38554 Weyhausen

Telefon: (0 53 62) 7 19 84

Telefax: (0 53 62) 7 19 61

E-mail: info@hotel-brauhaus.de

www.hotel-brauhaus.de

(4 km bis VW)

Die Dachdeckermeister

ZAUSKE & ZAUSKE GmbH

Fasanenweg 8
38554 WEYHAUSEN
Tel. 0 53 62 / 78 76

- Steildach
- Flachdach
- Fassaden
- Markisen
- Rolladen

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Unsere Preise für 2025
erfragen Sie im Pfarrbüro.

Tel. 05362 7574

kg.weyhausen@evlka.de

www.kirche-

weyhausen.de





SOMMERLAUNE



GOSPEL, POP & CHARDONNAY

Just Sing

**25. Juni 2025,
19.00 Uhr**

**Ev.-luth. Auferstehungskirche,
Kirchweg 8,
38554 Weyhausen**

Der Eintritt ist frei
Um eine Spende wird gebeten
Gefördert durch das Land Niedersachsen

Durch ihre Anzeige unterstützen uns



seit 1995

Naturstein & Design Osloß Neumann

38557 Osloß
Büro u. Werkstatt: Alte Dorfstraße 16
Tel. 05362 72369
Fax 05362 72188

Filiale: Stieglitzweg 1
Tel. 05362 94 86 68 0
Fax 05362 94 86 68 1
naturstein.design@t-online.de

Ihr Partner in Marmor und Granit



würdevoll
bestatten

MOHR
Bestattungen

info@mohr-bestattungen.de
www.mohr-bestattungen.de

Eigene Trauerhalle.
Mühlenkamp 11, 38442 Wob-Fallersleben
Telefon 05362 9880-0

Oppelner Straße 3, 38440 Wolfsburg
Telefon 05361 3030-0



Eisbrenner

Wolfsburger Strasse 13 38554 Weyhausen Tel. 05362 71001

E-Mail: edeka.eisbrenner.weyhausen@minden.edeka.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag – Samstag 7.00 – 23.00 Uhr



Die Inhalte dieser Seite sind nur in der gedruckten Ausgabe einsehbar.

Unsere Gottesdienste



Mai 2025

03.05.	18:00 Uhr	Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation mit Abendmahl
04.05.	10:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Posaunenchor
04.05.	17:00 Uhr	Blaulichtgottesdienst in Wolfsburg
11.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Osloß
17.05.	10:00 Uhr	Taufgottesdienst mit Posaunenchor
18.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst
25.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst
29.05.	10:00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst in Wolfsburg am Klieversberg

Juni 2025

01.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe
08.06.	10:00 Uhr	Pfingstgottesdienst
09.06.	10:00 Uhr	Pfingstgottesdienst in Jembke
15.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Tappenbeck
22.06.	10:00 Uhr	Freiluftgottesdienst im Pfarrgarten mit Taufen
29.06.	10:00 Uhr	Regionsgottesdienst in Brome

Juli 2025

06.07.	10:00 Uhr	Sommerkirche mit Abendmahl
13.07.	10:00 Uhr	Sommerkirche in Jembke
20.07.	10:00 Uhr	Sommerkirche
27.07.	10:00 Uhr	Sommerkirche in Jembke

August 2025

03.08.	10:00 Uhr	Sommerkirche mit Abendmahl
10.08.	10:00 Uhr	Sommerkirche in Jembke
15.08.	18:00 Uhr	Schulanfangsgottesdienst für Osloß in Weyhausen
16.08.	9:00 Uhr	Schulanfangsgottesdienst für Weyhausen in Weyhausen
17.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst
24.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst
31.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Feier der Jubel-Konfirmation (Goldene und Diamantene Konfirmation)

September 2025

07.09.	18:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Silberner Konfirmation
14.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Tappenbeck
21.09.	10:00 Uhr	Regionsgottesdienst in Jembke
22.09.	20:19 Uhr	Andacht an der Aller zur Tag- und Nachtgleiche
28.09.	18:00 Uhr	Gottesdienst



Mehr Infos gibt's hier